

EUROPÄISCHE WOCHE DER BERUFSBILDUNG



2019 Informationsblatt Medienbeziehungen

Beschäftigung, Soziales und Integration



Dieses Informationsblatt soll allen interessierten Teilnehmern helfen, die im Rahmen der Europäischen Woche der Berufsbildung 2019 Werbung für ihre Veranstaltungen und Aktivitäten machen möchten. Es liefert einen Überblick über die verschiedenen Medienkanäle, die du nutzen kannst, um das Bewusstsein für die Woche und die Vorteile der beruflichen Aus- und Weiterbildung (BAW) in Europa zu schärfen.

Dieses Informationsblatt bietet:

- Tipps und Ratschläge für den Umgang mit den Medien und wie du dafür sorgen kannst, dass deine Story Aufmerksamkeit erlangt
- Anleitungen zum Vorbereiten einer Pressemitteilung und eine Vorlage zum Anpassen und Versenden
- Hinweise zur Recherche von Fakten und Zahlen
- Tipps für Medieninterviews



Warum du die Medien über deine Beteiligung an der Europäischen Woche der Berufsbildung informieren solltest

Die ersten drei Europäischen Wochen der Berufsbildung waren ein großer Erfolg, und die Europäische Kommission organisiert jetzt die vierte Woche zur weiteren Schärfung des Bewusstseins für die Berufsbildung. Die offizielle Woche wird vom 14. bis 18. Oktober 2019 stattfinden, und es werden das ganze Jahr über europaweit Hunderte von Veranstaltungen und Aktivitäten im Zusammenhang mit der Berufsbildung organisiert. Die europäische Veranstaltung wird in Helsinki stattfinden.

Im Rahmen dieser Woche und der speziell dazu initiierten Kommunikationskampagne werden Berufsbildungseinrichtungen, Organisationen der Zivilgesellschaft, Behörden, Wirtschaftsverbände und die breite Öffentlichkeit zusammenkommen, um die berufliche Aus- und Weiterbildung (BAW) in Europa stärker ins Bewusstsein zu rücken. Durch diese Woche sollen die vielfältigen Möglichkeiten aufgezeigt werden, die die BAW jungen Menschen und Erwachsenen bietet, sowie der Wert der BAW für die Wirtschaft und für die Zukunft der Arbeit und Kompetenzen. Das diesjährige Thema lautet "Berufsbildung für ALLE – Kompetenzen für's Leben". Die Woche wird sich somit auf die hervorragenden, inklusiven und lebenslangen Aspekte der Berufsbildung konzentrieren.

Du kannst die Berichterstattung in den Medien zur Werbung für deine Veranstaltung/Aktivität nutzen und um den Zusammenhang zur Woche herzustellen. Dadurch werden mehr Menschen erfahren, dass deine Veranstaltung/Aktivität stattfindet und zur Teilnahme motiviert werden. Berichte in den Medien können außerdem deine Organisation über deine bestehenden Netzwerke hinaus bekannt machen und die Botschaft der Veranstaltung und der Woche verbreiten. Das wird das Bewusstsein für dieses Thema schärfen und die Wahrnehmung der Berufsbildung in deinem Land verändern.

Folgende Arten von Medien könnten an der Europäischen Woche der Berufsbildung interessiert sein:

Lokale Zeitungen, Websites und Blogs



Lokalzeitungen, Websites und Blogs können im Vorfeld deiner Veranstaltung oder Aktivität angegangen werden, um zur Teilnahme einzuladen. Eine gute Strategie wäre es hier, etwa zwei Wochen vor der Veranstaltung eine Presseerklärung herauszugeben und einige Tage zuvor nochmal eine Erinnerungsbenachrichtigung zu versenden. Du kannst auch Medienzentren anrufen, von denen du gerne hättest, dass sie über deine Veranstaltung berichten, um sie auf deine Veranstaltung/Aktivität aufmerksam zu machen. Die Publikation oder der Kanal entscheiden sich möglicherweise für eine Vorab-Story oder für eine Teilnahme an Veranstaltungstag und einen Bericht über ihre Erfahrungen.

Veranstaltungskalender



Einträge in Veranstaltungskalendern sind eine großartige Möglichkeit, Menschen dazu anzuregen, zu deiner Veranstaltung zu kommen, da sie oft daran interessiert sind, über Veranstaltungen in ihrer Umgebung informiert zu werden.

Veranstaltungskalender haben jeweils ein eigenes Anforderungsprofil; d. h. du musst herausfinden, wie du deine Veranstaltung erfolgreich einreichst.

Überregionale Zeitungen



Überregionale Zeitungen sind möglicherweise daran interessiert, etwas über die Woche und alle diesbezüglichen Veranstaltungen und Aktivitäten zu erfahren. Wenn du für die breite Öffentlichkeit relevante Fakten und Zahlen lieferst, Zitate einbindest und interessante Interviewmöglichkeiten wahrnimmst, kann dies dabei helfen, die Aufmerksamkeit solcher Zeitungen zu gewinnen.

Fachpresse



Auch die Fachpresse ist möglicherweise interessiert, etwas über die Woche zu erfahren. Diese solltest du so bald wie möglich ansprechen, da sich deren Redaktionskalender unter Umständen schon im Voraus füllt. Die Informationen, die du diesen Medien zur Verfügung stellst, können durchaus fachspezifischer sein. Zudem kann die Vermittlung eines interessanten Experten oder eines Erfahrungsberichts der Berichterstattung förderlich sein.

Radio und Fernsehen



Rundfunk und Fernsehen können Interesse anmelden, insbesondere bei lebendigeren und ungewöhnlicheren Veranstaltungen, da diese einen guten Schauplatz für Dreharbeiten und Filmaufnahmen liefern.



Im Folgenden haben wir eine einfache Checkliste zusammengestellt, der du folgen kannst, um die Berichterstattung über deine Veranstaltung und die Woche anzuregen. Im Anschluss daran findest du ausführliche Tipps und Ratschläge.

Checkliste Medienbeziehungen

- ✓ Überlege dir, welche Medien du kontaktieren möchtest.
- ✓ Passe die <u>Pressemitteilungsvorlage</u> an die Informationen über deine Veranstaltung an.
- ✓ Füge interessante und relevante Storys und Informationen hinzu, die sich auf das Land oder die Region beziehen.
- ✓ Übermittle Fotos, Zitate, Infografiken usw., die veröffentlicht werden können.
- ✓ Überlege, wer ein möglicher Interviewpartner sein könnte.
- Versende die Pressemitteilung und die Fotos per E-Mail an Medienkontakte.
- ✓ Fasse bei wichtigen Medien mit einem Telefonanruf nach.
- Füge deinen Namen und deine Kontaktdaten ein, damit du Fragen beantworten kannst.
- ✓ Sei am Tag der Veranstaltung vor Ort, um Journalisten zu begrüßen und sie interessanten Personen vorzustellen.

WELCHE MEDIEN DU KONTAKTIEREN SOLLTEST

In einem ersten Schritt solltest du herausfinden, welche Medien deinen Ort oder deine Region abdecken. Dann kannst du die Kontaktdaten der Journalisten heraussuchen, die über lokale Veranstaltungen, Beschäftigungs- und Bildungsthemen, Sozialpolitik oder europäische Angelegenheiten berichten, indem du auf deren Website gehst oder ihre Pressestellen anrufst. Du kannst auch herausfinden, wie du deine Veranstaltung in verschiedene Veranstaltungskalender aufnehmen lassen kannst.

Tipp: Gute Kontakte sind der erste Schritt zu einer erfolgreichen Medienresonanz. Wenn deine Veranstaltung in Veranstaltungskalendern erscheint, erhöht dies auch deine Sichtbarkeit.



Eine Pressemitteilung vorbereiten

Die beste Art und Weise, den Medien Informationen zu liefern, ist das Herausgeben einer Pressemitteilung. Du kannst die <u>Pressemitteilungsvorlage der Europäischen Woche der Berufsbildung als Grundlage verwenden</u>, die auf der Website heruntergeladen werden kann. Wähle die Vorlage in der erforderlichen Sprache und füge einfach die entsprechenden Informationen über deine Veranstaltung/Aktivität sowie auf die Region zugeschnittene Informationen ein, die deiner Meinung nach interessant und relevant sind.

Die meisten Medienorganisationen erhalten Pressemitteilungen lieber im Text einer E-Mail-Nachricht als im Anhang. Daher solltest du die Pressemitteilung kopieren und vor dem Versand in eine E-Mail einfügen.

-, _, _,

Tipps:

- Die wichtigen Informationen sollten zuerst genannt werden. Versuche stets, Fragen nach dem was, wer, wann, wo und warum zu beantworten.
- Verwende kurze Sätze und eine dynamische Sprache.
- Vermeide Jargon und Fachsprache und erkläre Abkürzungen.
- Vergiss nicht, Zitate und Zahlen einzubinden.
- Sende ein Foto, das die Journalisten verwenden können (nur Fotos, die sie ohne Verletzung von Urheberrechten oder Datenschutzrechten veröffentlichen können).
- Gib für Rückfragen deine Kontaktdaten an.

Deine Pressemitteilung lebendig gestalten

Ziel deiner Pressemitteilung ist es, den Journalisten relevante und berichtenswerte Informationen sowie Material zu liefern, das sie veröffentlichen können, wie z. B. Fotos, Videos, Erfolgsgeschichten, Zitate, Infografiken, Fakten und Zahlen.



Visuelle Identität der Kampagne zur Europäischen Woche der Berufsbildung Diese Elemente sollten allen Pressemitteilungen hinzugefügt werden, um zu verdeutlichen, dass deine Veranstaltung Teil der Woche ist. Die Elemente der visuellen Identität stehen auf der Website bereit.



Veranstaltungsfotos: Fotos von deinen früheren Veranstaltungen eignen sich gut zur Aufnahme in die Pressemitteilungen. Es sollte daher immer darauf geachtet werden, dass die Personen auf deinen Veranstaltungen über mögliche Fotoaufnahmen von ihnen und über die Verwendung der Fotos informiert werden. Dies kann durch Hinzufügen einer entsprechenden Information zu den Einladungen oder Eintrittskarten erreicht werden. Du kannst auch am Veranstaltungstag Hinweise plakatieren, auf denen dies angegeben ist. Es ist wichtig zu respektieren, dass Menschen möglicherweise nicht wollen, dass sie selbst oder ihre Kinder fotografiert werden. Für Aufnahmen von Einzelpersonen müssen die jeweiligen Personen ein Freigabeformular unterzeichnen. Daher solltest du dich am besten auf Gruppenaufnahmen konzentrieren, bei denen Einzelpersonen nicht identifizierbar sind.



Frei zugängliche Fotos: Wenn du Bilder aus dem Internet beziehst, beachte die Urheberrechtsbestimmungen. Vorsichtshalber kannst du Bilder aus öffentlichen Bereichen von Websites wie <u>Pixabay</u> und <u>Unsplash</u> wählen, da deren Lizenzbestimmungen relativ einfach einzuhalten sind.



Videos: Füge einen Link zu den Videos der Woche hinzu, die auf der Website zu finden sind und teilweise Untertitel in allen EU-Sprachen enthalten. Videos eignen sich gut, um das Interesse der Menschen zu wecken, und können von Fernsehkanälen und Online-Versionen lokaler und nationaler Publikationen verwendet werden.



Inspirierende Storys: Wähle Storys aus der Bibliothek "Share Your Stories" aus und verwende die Inhalte auf der Website der Woche auf neue Weise, um die Bedeutung der Berufsbildung, der Woche und deiner Veranstaltung zu veranschaulichen.



Zitate: Es ist empfehlenswert, ein Zitat in deine Pressemitteilung mit aufzunehmen. Dieses kann von Rednern bei deiner Veranstaltung, Experten deiner Organisation oder aus Erfahrungsberichten von Lernenden stammen.



Fakten und Zahlen über die BAW: Diese können regional, länderspezifisch oder europaweit sein.

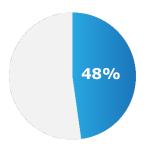
Hinweise zur Recherche von Fakten und Zahlen

Möglicherweise hat deine Organisation Zugang zu interessanten und relevanten Fakten und Zahlen. Alternativ haben wir dir einige europäische Ressourcen für länderspezifische Fakten und Zahlen zusammengestellt, die du vielleicht hilfreich findest. Denke daran, stets die Quelle anzugeben:

- Education and training monitor 2018: country reports, factsheets and infographics (DG EAC)
- VET-in-Europe country reports (Länderberichte zur BAW in Europa) (Cedefop)
- World TVET Database Country Profiles (International Centre for Technical and Vocational Education and Training (UNEVOC) and UNESCO)
- UOE-Bildungsdatenbank (UNESCO, OECD und EUROSTAT)
- Statistiken zur beruflichen Aus- und Weiterbildung (Eurostat)
- Statistiken zum Erwachsenenlernen (Eurostat)

Du kannst es außerdem bei den nationalen BAW-Agenturen und beim Ministerium/dem Fachbereich für Bildung oder Arbeit in deinem Land versuchen, da sie mit aller Wahrscheinlichkeit Berufsbildungsberichte vorliegen haben.

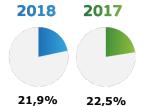
Statistiken auf EU-Ebene können interessante Vergleichsmöglichkeiten liefern, und Eurostat ist eine gute Quelle für solche Daten:



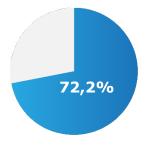
48% der Schüler der Sekundarstufe II in Europa lernen an einer berufsbildenden Schule (2017).



Die Beschäftigungsquote der jüngsten Absolventen der Berufsbildung in Europa ist auf 77,5 % (2018) gestiegen, im Vergleich zu 74,8 % (2017).



Der Prozentsatz an gering qualifizierten Erwachsenen in Europa liegt bei 21,9 % (2018), im Vergleich zu 22,5 % (2017).



72,2 % der Unternehmen in der EU bieten ihren Mitarbeitern eine berufliche Weiterbildung (2015).



11,1% der europäischen Bevölkerung im Alter von 25 bis 64 Jahren nimmt an der Erwachsenenbildung teil (2018), gegenüber 10,9% (2017).



Du solltest die Pressemitteilung für lokale Medien und Tageszeitungen etwa zwei Wochen vor der Veranstaltung senden. Eine gute Strategie ist es auch, ein oder zwei Tage vor der Veranstaltung noch eine Erinnerungsbenachrichtigung zu senden.

Für **Fachpublikationen** und Magazine solltest du die Pressemitteilung früher versenden, da deren Redaktionskalender anderenfalls möglicherweise schon voll ist.

Du kannst deine Veranstaltung bis zu einem Monat im Voraus – je nachdem in welchem Rhythmus dieser geschaltet wird – auch bei einem

Veranstaltungskalender einreichen.

AUFBAU VON BEZIEHUNGEN ZU JOURNALISTEN

Eine gute Beziehung zu Journalisten aufzubauen, kann zu mehr Medienresonanz verhelfen. Neben der Herausgabe der Pressemitteilung kannst du Journalisten anrufen und einladen, einen Artikel über deine Veranstaltung zu schreiben. Frage sie nach speziellen Anforderungen und sende ihnen eine Erinnerung vor der Veranstaltung. Am Tag der Veranstaltung solltest du eine Person dafür abstellen, sie zu begrüßen und sicherzustellen, dass sie alle Informationen haben, die sie brauchen. Es empfiehlt sich, einige Kopien der Broschüre zur Europäischen Woche der Berufsbildung 2019 auszudrucken und zu verteilen. Die Broschüre ist auf der Website zu finden.

Erfolgreiche Interviews führen

Interviews können persönlich bei der Veranstaltung, übers Telefon oder per E-Mail geführt werden. Im Falle einer Interviewanfrage solltest du einige grundlegende Tipps beachten.

Tipps:

- Liefere dem Journalisten Hintergrundinformationen zu deiner Organisation und zur Europäischen Woche der Berufsbildung. Informationen über die Woche, Hintergrundinformationen und die Themen des Jahres 2019 kannst du auf der Website der Europäischen Woche der Berufsbildung einsehen.
- Uberlege dir vorher, was du sagen möchtest. Du kannst ein paar Notizen machen, die dir als Stütze während des Interviews dienen.
- Nonzentriere dich auf die Kernbotschaften, die du übermitteln möchtest, und nenne die wichtigsten Punkte zuerst.
- Sei prägnant und verwende Beispiele und persönliche Geschichten, damit deine Story Aufmerksamkeit erzeugt.
- ▶ Hinterlasse deine Kontaktdaten, falls der Reporter Informationen überprüfen muss.
- Vielleicht möchtest du das Interview mit einer anderen Person organisieren, wie z. B einem Redner bei deiner Veranstaltung oder mit jemandem, der seine persönlichen Erfahrungen schildern kann. In diesem Fall solltest du dir Gedanken machen, welche Person sich am besten für ein Interview eignet. Frage die betreffende Person vorher, ob es in Ordnung ist, dass sie von der Presse kontaktiert wird, und erkläre kurz, über was sie sprechen soll, und was die Kernbotschaften der Woche sind. Dann vereinbare mit dem Journalisten einen Termin, an dem er anruft oder vorbeikommt.

9



- Pressemitteilungsvorlage der Europäischen Woche der Berufsbildung: Verfügbar in allen EU-Landessprachen und bereit zum Anpassen und Versenden.
- "Share Your Story"-Bibliothek: Voll mit interessanten Storys, die du verwenden kannst. Du kannst gerne deine eigenen Storys hinzufügen!
- Elemente der visuellen Identität der Kampagne: Zeige, dass deine Fotos und Storys Teil der Woche sind.



Wie kann ich meine Story für die Medien ansprechender gestalten?

Bedenke, dass Journalisten Geschichten aus dem wahren Leben mögen. Wenn du persönliche Geschichten, Zitate und Zahlen einbindest, hebt sich deine Pressemitteilung von der Masse ab.

Stellt die Europäische Kommission Kontaktinformationen für Medien bereit?

Nein. Da die Woche und die dazugehörige Kampagne in den EU-Mitgliedstaaten, im EWR und in Beitrittsländern stattfindet, ist dies nicht möglich. Dieses Informationsblatt liefert jedoch Ratschläge zur Erstellung einer geeigneten Mediendatenbank und Tipps für den Aufbau guter Beziehungen zu Journalisten.

Wen kann ich für weitere Fragen kontaktieren?

Du kannst uns unter <u>info@vocationalskillsweek.eu</u> eine E-Mail senden oder uns anrufen: +44 (0)207 444 4264. Alternativ kannst du uns auf sozialen Medien über unten stehende Konten kontaktieren.



Wir sind dir bei Fragen zu deinen Medienbeziehungen gerne behilflich.

E-Mail: info@vocationalskillsweek.eu

Telefon: +44 (0)207 444 4264